



NEU!

## Vereinbarkeit von Familie und Beruf für Väter

### Handlungsoptionen für betriebliche Interessensvertretungen

Mit der Einführung des neuen Elterngeldgesetzes können Väter die Möglichkeit einer Erziehungszeit nutzen. Dabei sind sie oft auf Beratung und Unterstützung angewiesen. Das Seminar soll aufzeigen, wie die betrieblichen Interessensvertretungen hier aktiv werden können und welche Handlungsoptionen sie dabei haben. Zudem soll erarbeitet werden, wie die betriebliche Interessensvertretungen als Akteure für eine bessere Vereinbarkeit zwischen Beruf und Familie auf sich aufmerksam machen können.

#### Themen

- ⇒ Das Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz im Überblick
- ⇒ Argumente für den familienfreundlichen Betrieb, betriebliche Praxisbeispiele
- ⇒ Besonderheiten an der Vereinbarkeit von Beruf und Familie für Väter
- ⇒ Ansätze zur Unterstützung familienorientierter Männer auf betrieblicher Ebene (u.a. praxistaugliche Strategien zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Möglichkeiten für familienfreundliche Arbeitszeitmodelle, väterfreundliche Personalpolitik)
- ⇒ Betriebliche Rahmenbedingungen für die Vereinbarkeitswünsche von Männern
- ⇒ Beteiligungsrechte der betrieblichen Interessensvertretungen bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf für Väter
- ⇒ Eckpunkte von Betriebs- und Dienstvereinbarungen

#### Termin - Ort - Seminar-Nr.

08.09.2010 Düsseldorf, ver.di Landesbezirk D3-101978-091

#### Kosten

Seminarkostenpauschale: 139,- € zzgl. Verpflegung

#### Referent

Frank Meissner,  
Projekt "Vereinbarkeit von Familie und Beruf gestalten!" DGB-Bundesvorstand

#### Freistellungen

§ 37 (6) BetrVG, § 42 (5) LPVG, § 46 (6) BPersVG, § 96 (4) SGB IX,  
§ 19 (3) MVG, § 16 (2) LGG, § 10 (5) BGlG

Weitere Infos erwünscht?

DGB-Bildungswerk NRW e.V., Bismarckstr. 77, 40210 Düsseldorf, Tel. 0211/175 23 – 188  
[www.dgb-bildungswerk-nrw.de](http://www.dgb-bildungswerk-nrw.de)

Die **Seminaranmeldung** bitte mit beiliegendem Anmeldebogen vornehmen.